

Niederschrift

über die 05. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umweltschutz und Denkmalpflege am 28.11.2019 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Vom Ausschuss sind anwesend:

Vorsitzender Burkhard Beierlein
Stadtverordneter Bernd Güldenpenning
Stadtverordneter Dietrich Jacobs
Bürgerliches Mitglied Tobias Tietgen als Vertreter von Nils Möller
Stadtverordnete Gesche Krause als Vertreterin von Ingo Schley
Stadtverordneter Eggert Vogt als Vertreter von Walter Reimers
Bürgerliches Mitglied Momme Hargens als Vertreter von Thomas Paulsen
Stadtverordneter Heiko Schönhoff als Vertreter von Andreas Pruns
Bürgerliches Mitglied Bernd Witt

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Bürgermeisterin Christiane Möller-von Lübcke

Vom Amt Nordsee-Treene:

Femke Postel, Team Ordnung
Nils Brodersen, Team Bau

Weitere Anwesende:

6 Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a) Dringlichkeitsanträge
 - b) Beschlussfassung über die eventuelle Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 4. Sitzung vom 15.08.2019
4. Bericht des Ausschussvorsitzenden
 - a) Neubau Feuerwehrgerätehaus
 - b) Sporthalle Eider-Treene Schule
 - c) Vertrag Tönning
 - d) Sanierung der Biernatzkistraße u. Stapelholmer Platz
 - e) Sanierung des Mittelburggrabens
 - f) Sachstand Oldenkooger Ring und Doesburger Str.
 - g) Verschmutzter Radweg Schleswiger Straße
 - h) Treenebad
 - i) Aktivpark
 - j) Westersielzug (Hundebadestrand)
 - k) Glasfaseranschluss Zweckverband
 - l) Glasfaserleitung von Vodafone
 - m) Tennen Stromleitung
 - n) Container bei Edeka
5. Einwohnerfragestunde
6. Weiterer Umgang mit der OGS

- a) Sachstandsmitteilung
- b) Beschluss
- 7. Anfragen
- 8. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die 5. Sitzung des Bauausschusses, begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, bedankt sich für das Interesse der Zuhörer/innen zur heutigen Ausschusssitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umweltschutz und Denkmalpflege ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es wird einstimmig beschlossen, den Punkt 8 nicht öffentlich zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 4. Sitzung vom 15.08.2019.

Es werden keine Einwendungen gegen das Protokoll erhoben.

4. Bericht des Ausschussvorsitzenden zum Sachstand folgender Maßnahmen

a) Neubau Feuerwgerätehaus

Herr Beierlein berichtet über den Planungsstand bezüglich des neu zu bauenden Feuerwgerätehauses.

b) Sporthalle und Schulanbau

Der Förderantrag mit einer qualifizierten Kostenschätzung für den Neubau der Sporthalle Eider-Treene-Schule wurde von Seiten des Schulverbands Tönning beantragt. Die Ausschreibung wird die GMSH durchführen. Parallel dazu wird auch die Planung für den Schulanbau über die GMSH durchgeführt.

c) Vertrag mit Tönning wg. Gemeinschaftsschule

Der Vertrag bezüglich der Eider-Treene-Schule wird von der Bürgermeisterin der Stadt Tönning neu aufgelegt, es liegt noch kein endgültiger Entwurf vor.

d) Sanierung der Biernatzkistr. und Stapelholmer Platz

Die Sanierung der Straßen wird wegen der Witterung und der Produktionspause der Asphaltwerke auf nächstes Jahr verschoben.

e) Sanierung Mittelburggraben

Die Arbeiten zur Sanierung des Mittelburggrabens beginnen an der Steinbrücke und enden an der Schleuse. Voraussichtliches Ende im Mai.

f) Sachstand Oldenkooger Ring und Doesburger Str.

Die Arbeiten sind durch Witterungseinflüsse und unvorhergesehene Bodenbeschaffenheit nicht mehr im Zeitplan. Die Restarbeiten und der zweite Bauabschnitt werden im nächsten Jahr fortgeführt.

g) Verschmutzter Radweg Schleswiger Straße

Das Ing. Büro wurde seitens der Stadt darauf hingewiesen, dass der Gehweg nach den Arbeiten auf dem angrenzenden ehem. Autohausgelände gereinigt werden muss.

h) Treenebad

Die Neugestaltung wurde von der Stadt Friedrichstadt ausgeschrieben. Am 30.11.2019 ist die Angebotsaufforderung beendet.

i) Aktivpark

Es wurde ein zweites Bodengutachten erstellt, dabei wurde festgestellt, dass dort keine Belastung vorliegt, die den Beginn der Arbeiten weiter verzögert. Lediglich das Pflanzen von Obstbäumen ist noch fraglich.

j) Sachstand Westersielzug (Hundebadestrand)

Es wurde von dem Ing. Büro eine Vorplanung abgegeben. Es folgt ein Termin zur Feinabstimmung.

k) Glasfaseranschluss Zweckverband

Herr Beierlein, Herr Reimers und Herr Brodersen hatten einen Termin mit dem Zweckverband bezüglich des Anschlusses des Neubaugebiets, des Gewebegebiets und der Schulen in Friedrichstadt.

l) Glasfaserleitung von Vodafone

Vodafone hat einen Antrag gestellt zur Verlegung einer Glasfaserhauptleitung von der Kreuzung Tönninger Straße B202 (Eiderbrücke), vorbei an der Feuerwehr zur Tönninger Straße B202 (Bahnübergang). Die Mitwirkung der Stadt bei der Aufstellung der Schaltkästen wird eingefordert.

m) Tennet Stromleitung

Die Tennet beginnt mit den Arbeiten in Friedrichstadt

n) Container bei Edeka

Die Einzäunung der Container ist abgebrannt, diese wird in Absprache mit dem Grundstückseigentümer von der Stadt erneuert.

5. Einwohnerfragestunde

- Eine Einwohnerin fragt, ob der Bereich am Sprungturm ausgebaggert wird. Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass die Stadt darüber nachdenkt ggf. den Bereich am Sprungturm auszubaggern, sofern ein Gutachten die Sicherheit des Turms bestätigt.
- Ein Zuhörer stellt die Frage, ob am Eidermühlen Spielplatz Drainage verlegt worden ist, da dort immer noch Wasser steht. Herr Beierlein antwortet, dass dort zwar Drainage verlegt worden ist, in einzelnen Bereichen jedoch nachgebessert werden muss.
- Auf Anfrage, ob der B- Plan bezüglich des Aktivparks zu ändern ist, antwortete der Ausschussvorsitzende Herr Beierlein, dass der B-Plan nicht geändert werden muss.
- Ein Ausschussmitglied stellt die Frage an Frau Postel, warum die Mülltonnen der Anwohner am Mittelburggraben trotz der Baustelle nicht abgeholt wurden. Frau Postel erläutert, dass das Problem bei der ausführenden Firma lag, die die Müllabfuhr nicht, wie es abgesprochen war, über den Beginn der Arbeiten informiert habe. Das Problem wurde aber schon behoben.

6. Weiterer Umgang mit der Ortsgestaltungssatzung (OGS)

Herr Beierlein erläutert, wie der Entwurf einer neuen OGS zustande gekommen ist. Den Ausschussmitgliedern lag ein entsprechendes Papier vor.

Zusätzlicher Hinweis: Die neue Fassung der OGS wurde in Fassung Nr. 4 an den Kreis geschickt. Der Kreis kommentiert, dass sie in Teilen nicht justiziabel sei. Der Kreis hat in einer Stellungnahme verschiedene Punkte aufgeführt und spricht sich für eine neuerliche Überarbeitung im Arbeitskreis aus.

Nach Diskussion wurde einstimmig beschlossen, der Stadtvertretung zu empfehlen, die neue OGS mit den aufgeführten Änderungen zu genehmigen:

- Der Geltungsbereich der OGS soll dem Geltungsbereich der Landesverordnung „Historischer Stadtkern Friedrichstadt“ entsprechen.
- Die OGS soll nach 2 Jahren dahingehend überprüft werden, ob sie den gewünschten Effekt erreichen konnte und ggf. angepasst werden muss.
- Die Formulierungen einzelner Sätze müssen überarbeitet werden.
- Der Paragraph 21 (Ordnungswidrigkeiten) soll in der neuen OGS bestehen bleiben.

7. Anfragen

- Die Beleuchtung des Rathausgartens muss verbessert werden.
- Die Holzpoller auf dem Marktplatz können keine Reflektoren haben, da der Denkmalschutz dies nicht zulässt.
- Die durch die Baustelle am Mittelburgraben wegfallenden Parkmöglichkeiten können nicht an anderer Stelle zusätzlich eingerichtet werden.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die rege Beteiligung bei der Sitzung des Bauausschusses. Die Zuhörer werden gebeten, für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung den Saal zu verlassen.

Nicht öffentlich:

8. Grundstücksangelegenheiten

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und erklärt den Zuhörern, dass an den Empfehlungsbeschluss für die Stadtverordnetenversammlung erinnert wurde, ein landwirtschaftliches Grundstück am Treenedeich zu verkaufen.

Er bedankt sich bei allen Beteiligten für den konstruktiven Austausch und schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.

Vorsitzender

Protokollführer